

Sitzungsprotokoll vom 03.02.2020

Anwesende: Gewählt: Lukas Röhrig, Sebastian Schramm, Sören Hüppe, Johannes Lange, Katharina Freitag, Kristin Mehnert, Malte Kobus, Isabel Hellmann, Moritz Defourny, Birthe Seifert, Ronja Finke, Philipp Rhode
Nicht-gewählt: Antonia Lucius, Annabell Bär, Jessica Bauer, Theresa Bokeloh, Sanja Vorwig

Redeleitung: Sören Hüppe

Protokoll: Ronja Finke, Lukas Röhrig

Tagesordnung

- | | |
|--|---|
| 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:30 Uhr) | 1 |
| 2. Protokollabstimmung (19:31 Uhr) | 1 |
| 3. Sprechstunde (19:32 Uhr) | 1 |
| 4. Finanzen (19:36 Uhr) | 2 |
| 5. bvmd (20:08 Uhr) | 2 |
| 6. Finanzierung MVen/BuKos (20:25 Uhr) | 2 |
| 7. Lehrproben in BKs(20:47 Uhr) | 2 |
| 8. Unbeantwortete Mails (20:55 Uhr) | 3 |
| 9. Sonstiges (21:15 Uhr) | 3 |

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:30 Uhr)

Wir sind mit 11 von 15 gewählten Mitgliedern beschlussfähig. Philipp Rhode betritt um 19:38 Uhr die Sitzung.

2. Protokollabstimmung (19:31 Uhr)

Wir stimmen über das Protokoll vom 27.01.2020 ab:

► **MH/0/3** **angenommen**

3. Sprechstunde (19:32 Uhr)

Die Sprechstunde am Mittwoch hatte Moritz übernommen. Heute waren einige Leute von uns zur Sprechzeit im Büro. Es gibt nichts zu berichten. Die Sprechstunde am Mittwoch übernimmt

Ronja.

In den Ferien werden keine Sprechstunden stattfinden. Man kann uns per Mail erreichen.

4. Finanzen (19:36 Uhr)

Es gibt soweit keine Finanzanträge. Lukas hat einen Antrag im Hilfsfond der Fachschaften des StuRa für die bvmd gestellt. Dieser wird wahrscheinlich erst gegen Ende der Ferien oder im SoSe endgültig im Plenum beschlossen.

5. bvmd (20:08 Uhr)

Katha erklärt, dass ein Chat am 13.02. für die Umstrukturierung des ErVO stattfinden wird. Philipp fragt, ob es eine konkrete Zielsetzung gibt. Sebastian verneint das.

6. Finanzierung MVen/BuKos (20:25 Uhr)

Wir hatten darüber schon in der letzten Sitzung kurz gesprochen. Kristin stellt eine Übersicht der letzten Jahre vor, wie wir bisher mit den Fahrtkosten zu MVen und BuKos umgegangen sind.

Die Finanzer*innen würden sich zur Vereinfachung der Abrechnung eine klare Regelung wünschen. Es geht auch darum, dass es beibehalten werden soll, dass es bestimmte Anmeldefristen gibt. Nun ist die Frage, ob wir die Teilnehmer*innenbeiträge oder Fahrtkostenbeiträge übernehmen. Philipp schlägt vor, dass 9 mitfahren. Sören stimmt zu. Kristin findet es schwierig eine konkrete Zahl festzulegen. Philipp stimmt zu, dass es schwierig ist, auch weil wir schließlich bvmd Nachwuchs fördern wollen o.ä. Andererseits spricht für die 9 Personen, dass dies durch das Teilauto sehr günstig ist. Kristin wüsste gerne, wie man denn die bvmd Zuschüsse bekommt/ ob dies immer möglich ist. Philipp erklärt, dass es eigtl. immer möglich ist, einen Zuschuss bei der bvmd/ über die LEOs zu bekommen. Malte meint, dass wir für heute genug gesagt haben. Er ist auch der Meinung, dass eine weitere Konkretisierung gerade keinen Sinn ergibt. Stattdessen sollte sich pro Veranstaltung eine Person finden, die sich um den organisatorischen Teil kümmert. Lukas schlägt vor beim BuKo keinen Anteil des Teilnehmer*innenbeitrags, sondern nur die Kosten für einen Neunsitzer zu zahlen. Bei den MVen weiter 2/3 der Fahrtkosten, sowie die Kosten für einen Neunsitzer. Philipp meint dazu, dass er es besser fände, nur den Teilnehmer*innenbeitrag zu bezahlen.

7. Lehrproben in BKs(20:47 Uhr)

Sebastian merkt an, dass er als einziger bei der Lehrprobe der BK war. Wir sollten es schaffen, mehr Studierende daran zu erinnern, dass es Lehrproben gibt. Sebastian schlägt vor, das über das Referat Lehre im Studierendenportal zu bewerben. Isabel findet diese Idee gut. Allerdings sollten wir auf jeden Fall weiterhin auf Social Media und unserer Website die Lehrproben bewerben. Philipp merkt an, dass wahrscheinlich die unterschiedlichen Zeiten Schwierigkeiten

machen. Da man wahrscheinlich nicht zur Lehrprobe gehen kann, weil man zeitgleich Lehrveranstaltungen hat. Sebastian beschreibt den Ablauf und fragt, ob es sinnvoller ist einen Block für die Forschungspräsentationen und einen zweiten für die Lehrproben einführt. Katha fände dies sinnvoller, da dann Studierende evtl. eher kommen. Malte merkt an, dass vor allem die Forschungsbeiträge der interessante Teil des BKs sind. Diese Meinung könnte auch ein großer Teil der Studierenden vertreten. Ein weiteres Problem ist, dass alle Bewerber*innen einen Vortrag zum gleichen Thema halten, was nicht für die Spannungskurve des Ganzen spricht. Es wäre zwar legal, sich Feedback zu einzelnen Lehrproben von den Studierenden zu einzuholen, aber dies ist nicht gewünscht.

8. Unbeantwortete Mails (20:55 Uhr)

s. Tabelle im drive

9. Sonstiges (21:15 Uhr)

Sören fragt, ob jemand mehr Infos über Erasmus hat.

Johannes fragt, ob jemand die Mailverteiler durchgehen könnte: Malte meldet sich. Johannes fragt außerdem, wie wir die Feriensitzungen gestalten wollen. Wir treffen uns nächste Woche und dann im 2-Wochen-Rhythmus.

Katha hat einen Semesterrückblick geschrieben.

Kristin spricht das Doodle für das Aufräumen des Büros an. Hier hat sich kein klarer Termin gefunden.

Malte erinnert an die Steckbriefe.

Jessica fragt, ob wir nächsten Montag Social Monday machen wollen. Jessica fragt, die Sitzung vorzuziehen und dann Bowlen zu gehen.

Birthe fragt nach den Gutscheinen für die Vorlesungszähler*innen geben. Sie würde gerne einen weitergeben.

Ronja erinnert an das IPSTA-Doodle. Lukas erinnert an das Orgatreffen vom Sommerfest am Donnerstag 06.02. um 16 Uhr im Büro.

Kristin erinnert daran, dass man, wenn Druckerpapier o.ä. nötig ist, es einfach gekauft und ein Rückerstattungsantrag gestellt werden kann.

Die Sitzung schließt um 21:40 Uhr.